



2 Bohrungskennzeichnung

- B** ohne Nabennut
- K** mit Nabennut

1

3

d_1	d_2 H7 Bohrung			d_3	b	l_1	$l_2 \approx$
80	10	12	-	26	14	16	29
100	10	12	-	28	15	17	33
125	12	14	-	31	16	18	36
160	14	16	-	36	18	20	40
200	18	20	22	42	22	24	45
250	22	24	26	48	26	28	50
315	26	28	30	56	28	33	56
400	30	32	-	65	32	38	63

Ausführung

- Aluminium
 - Nabe bearbeitet
 - Radkranz gedreht und hochglanzpoliert
 - unbearbeitete Flächen gestrahlt
- Rundlauf- und Planlaufabweichung des Radkranzes < 0,4
- Nabennut P9 DIN 6885 → Seite 1806
- Querbohrungen GN 110 → Seite 1808
- ISO-Passungen → Seite 1873
- RoHS

Hinweis

Scheibenhandräder DIN 3670 werden in der Regel in der Ausführung „ohne Griff“ verwendet, die Rückseite ist mit Griffmulden versehen. Der Radkranz ist jedoch so ausgebildet, dass die Montage eines Griffes möglich ist.

Auf dem amtlichen Normblatt sind die Handrad-Ø $d_1=80$ und $d_1=400$ nicht vorgesehen.

siehe auch...

- Vorlegescheiben GN 184 (zur axialen Befestigung) → Seite 978

Bestellbeispiel

DIN 3670-125-K12

1	d_1
2	Bohrungskennzeichnung
3	d_2

